

den Kreise in Bonn dazu übergehen würden, die Bonner Armee auch mit atomaren Waffen auszurüsten.

Angesichts dieser tödlichen Gefahr für unser Volk wandte sich das Zentralkomitee erneut an die Sozialdemokratische Partei Deutschlands. In diesem Brief vom 25. Dezember 1957 heißt es:

„Darum ist die zentrale Frage jeder realen deutschen Gegenwarts- politik, die atomare Aufrüstung Westdeutschlands zu verhindern und für die Schaffung einer atomwaffenfreien Zone in Mitteleuropa einzutreten, die die beiden deutschen Staaten, die Volksrepublik Polen und die Tschechoslowakische Republik umfaßt. Das wäre ein bedeutender Beitrag zur Entspannung der Lage und zur Erhaltung des Friedens in Europa.“<sup>1</sup>

Da sowohl unsere Partei als auch die KPD und die SPD sich gegen die atomare Aufrüstung und für die Schaffung einer atomwaffen- freien Zone in Europa einsetzen, wurde der SPD der Vorschlag unterbreitet:

„Die SPD und die SED ergreifen die Initiative zur Organisation von Volksversammlungen in ganz Deutschland zum Vorschlag auf Schaffung einer atomwaffenfreien Zone in Europa.

In allen Ländern, Städten und Gemeinden treten die friedlieben- den gutgesinnten Kräfte, die Organisationen der Arbeiterklasse, die Frauen- und Jugendverbände, die Friedensorganisationen, die Re- präsentanten des Geisteslebens usw. zusammen und verständigen sich über gemeinsame Maßnahmen gegen die atomare Bewaffnung, gegen die Schaffung von Raketenbasen, für die Schaffung einer atom- waffenfreien Zone in Europa.

Wir sind der Meinung, daß in vielfältigen Formen und auf allen Ebenen Volksbefragungen durchgeführt werden können, in denen die Bevölkerung zur Stellungnahme aufgefordert wird, damit sich der Wille des Volkes eindeutig gegen die Errichtung von Raketen- basen und für eine atomwaffenfreie Zone in Mitteleuropa mani- festieren kann.“<sup>2</sup>

Der Parteivorstand der SPD hat bisher alle Vorschläge unserer Partei, die auf ein Zusammenwirken aller Kräfte der Arbeiterklasse und des Volkes gerichtet sind, abgelehnt. Die Bonner Machthaber, die jede Chance der Spaltung der Arbeiterbewegung nützen, haben

---

<sup>1</sup> Neues Deutschland vom 25. Dezember 1957.

<sup>2</sup> Ebenda.